

Skihasen und Pistenflöhe aufgepasst: Sonnenschein inklusive

Traumhafter Schnee – Pistenspaß bis zum 14. April

Nachdem Frau Holle in diesem Jahr in den meisten Skigebieten nicht gerade durch großen Arbeitseifer auffiel, hat sie in der NationalparkRegion Hohe Tauern gute Arbeit geleistet und in den letzten Tagen mit viel Neuschnee noch einmal für traumhafte Bedingungen gesorgt. Bis zum 14. April kann man in dieser Osttiroler Region bei optimalen Schneebedingungen die wärmenden Sonnenstrahlen genießen und dabei Skifahren und Boarden. Viele Leistungssportler nutzen die Brunnalm in St. Jakob im Defereggental immer wieder als ideales Trainingsgebiet – in dieser Woche noch das finnische Ski-National-Team mit Weltmeister Kalle Pallander. Ein besonderes Schmankerl mit jeder Menge Gaudi gibt es für alle Sonnenkönige bei den Schneekristalltagen vom 22. bis 25. März 2007 in St. Jakob. Außerdem sorgt die NationalparkRegion Hohe Tauern noch bis zum Saisonende mit attraktiven Pauschalen für sonnige Zeiten in den Geldbeuteln der Urlauber.

Pisten in Gütesiegelqualität finden Skihasen und Sonnenanbeter unter anderem im Skigebiet Brunnalm im Defereggental (1.400 bis 2.525 Höhenmeter), ein Geheimtipp unter den Pistenjägern. So ist es auch kein Wunder, dass Mario Scheiber, der beste österreichische Rennläufer bei der alpinen Ski-WM 2007 in Are, aus St. Jakob im Defereggental stammt. Wer ihn einmal „live“ erleben möchte, sollte sich die Schneekristalltage vom 22. bis 25. März 2007 vormerken: Bei der Schneekristallparty mit Livemusik beim Pavillon St. Jakob am Samstag, den 24. März 2007, ist er auch dabei. An den anderen Tagen und Abenden gibt es aber auch jede Menge Gaudi mit einem Rodelabend, Hütten-Rallyes und einer zünftigen Après-Ski-Party.

In Mauterndorf liegt die längste Talabfahrt Tirols, deren 12 Kilometer Länge für Unersättliche bis Mitternacht befahrbar ist, und das alles in einem atemberaubenden Panorama von sage und schreibe 60 Dreitausender-Gipfeln. Unterschiedliche Hanglagen ermöglichen in der NationalparkRegion Hohe Tauern das Sonnenbaden vom Morgen bis in den Nachmittag, ob aktiv durch Firn und Pulverschnee oder passiv, gemütlich auf der Sonnenterrasse. Denn ab dem frühen Morgen lassen die Sonnenstrahlen hier die Schneekristalle glitzern.

Snowboarder werden hier doppelt beschenkt, denn neben den unendlich scheinenden Pistenkilometern warten Funparks mit jedem „Spielzeug“ auf, das ein Boarderherz begehrt: im 24-7 Park auf der Brunnalm gibt es unter anderem ein 12 Meter langes Rainbowrail und eine Curved-Box. Stylische Slides und „große Sprünge“ sind auch am Skiberg Glocknerblick möglich.

Egal ob man zwei Bretter, ein Brett oder gar keins unter den Füßen hat: Die attraktiven Pauschalen der NationalparkRegion sind für alle da und in allen Unterkunfts-Kategorien buchbar! Die „Skipauschale“ beinhaltet sieben Tage Aufenthalt mit Frühstück oder Halbpension, einen 6-Tage-Skipass sowie einen Osttirol-Rucksack mit Infopaket und ist z.B. in einem Drei-Sterne-Hotel mit Halbpension ab 440 € buchbar (Privatzimmer ab 300 €). Die Dreitagespauschale „Sonnenskilaufen“ beinhaltet drei Übernachtungen, einen 3-Tage-Skipass sowie ein Begrüßungsgetränk an der Schirmbar in St. Jakob – buchbar beispielsweise für 290 € im Appartement für zwei Personen oder ab 245 € pro Person inklusive Halbpension im Vier-Sterne-Hotel

Mehr Informationen zur NationalparkRegion Hohe Tauern Osttirol erhalten Wintersportfans im Internet unter www.hohetauern-osttirol.at oder unter der Telefonnummer +43(0)4875-6527.

Kurzportrait NationalparkRegion Hohe Tauern Osttirol:

Die NationalparkRegion Hohe Tauern Osttirol ist Teil des Nationalparks Hohe Tauern, des größten Schutzgebiets Mitteleuropas und des Alpenraumes. Von den 1.800 Quadratkilometern Gesamtfläche liegen 610 in Osttirol. Zum Gebiet der Osttiroler Urlaubsregion zählen das Iseltal (mit Matri in Osttirol/Huben und St. Johann im Walde; 5.200 Einwohner), das Virgental (mit Virgen, Prägraten am Großvenediger; 3.400 Einwohner), das Defereggental (mit St. Jakob, St. Veit und Hopfgarten; 2.640 Einwohner) sowie das Kalsertal (Kals am Großglockner, 1.340 Einwohner), jedes für sich ein unverwechselbares Stück Österreich in unberührter Natur. Im Herzen der österreichischen Alpen gelegen, erstreckt sich das Gelände der NationalparkRegion südlich der Hohen Tauern von der Riesenfernergruppe über die Venedigergruppe bis hin zum Großglockner, mit 3.798 Metern der höchste Berg der Alpenrepublik. Abseits vom Massentourismus in ursprünglicher Landschaft gibt es vielfältige Urlaubsangebote für jede Altersgruppe und jeden Geschmack. Im Sommer sorgen Wandern, Trekking, Mountainbike- und Radwanderstrecken, Tennis, Angeln, Reiten sowie Schwimmen für einen optimalen Urlaubsmix. Abenteurer können beim Klettern, Rafting, Canyoning und Kajak fahren an ihre Grenzen gehen. Zur Winterzeit finden Langläufer sowie Ski- und Snowboardfahrer auf unzähligen bestens gepflegten Loipen und Pisten paradiesische Schnee-Bedingungen vor.

Weitere Informationen

Pressemeldungen sowie Fotomaterial finden Sie unter www.alavia.net im Pressebereich. Für zusätzliche Informationen und bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

NationalparkRegion Hohe Tauern Osttirol
Rauterplatz 1
A-9971 Matri in Osttirol
Telefon: +43-(0)4875-6527-10
E-Mail: info@hohetauern-osttirol.at
Internet: www.hohetauern-osttirol.at

alavia gmbh
Elke Möckel
Volmerswerther Straße 53
D-40221 Düsseldorf
Telefon: +49(0)211-300654-10
E-Mail: presse.hohetauern-osttirol@alavia.net
Internet: www.alavia.net